

Berlin, 29. April 2024

Claus-Dietrich Lahrs und Gil Steyaert kandidieren für den Aufsichtsrat von Mister Spex SE

Claus-Dietrich Lahrs (60), seit über 30 Jahren für international agierende Luxus- und Fashion Konzerne tätig, kandidiert erstmals für den Aufsichtsrat der Mister Spex SE. Seine Kandidatur erfolgt auf Vorschlag des Aufsichtsrats. Es ist beabsichtigt, ihn im Fall seiner Wahl zum Aufsichtsratsvorsitzenden zu nominieren. Der studierte Betriebswirt begann seine Karriere bei Cartier in Nordeuropa, bevor er für Louis Vuitton die Verantwortung für das Geschäft in Nordamerika übernahm. Anschließend übernahm Lahrs innerhalb des LVMH Konzerns die globale Rolle des Managing Director für Christian Dior Couture bevor er von 2008 bis 2016 als Vorstandsvorsitzender die weltweite Expansion der Hugo Boss AG stark vorantrieb. Für Bottega Veneta, Teil der Kering Group, setzte er wiederum in der Rolle des CEO eine erfolgreiche Neupositionierung der Marke durch. In den Jahren 2019 bis 2022 trieb er als Vorsitzender der Geschäftsführung der s.Oliver Group die Restrukturierung der Aktivitäten in einem extrem anspruchsvollen Marktumfeld für die Modeindustrie voran. Mit seiner langjährigen Mitgliedschaft in den Aufsichtsräten der Hellmann Worldwide Logistics SE und Ravensburger AG bringt er umfangreiche Board-Erfahrung mit.

Ebenfalls für den Aufsichtsrat kandidiert Gil Steyaert (61). Er soll im Fall seiner Wahl stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats werden. Seine Kandidatur erfolgt ebenso auf Vorschlag des Aufsichtsrats. Der Franzose ist vor allem im Sport-, Mode- und Lifestylebereich kein Unbekannter. Nach mehr als zehn Jahren Tätigkeit bei der Kellogg Company, zuletzt als Vice President und Marketing Director für den französisch-sprachigen Raum, wechselte er 1999 als Geschäftsführer für den französischen Markt zu adidas. Über 20 Jahre trug er in verschiedenen Positionen maßgeblich zum Erfolg der Sportmarke bei und verantwortete unter anderem den adidas-Auftritt zu den Olympischen Spielen 2012 in London. Als Geschäftsführer Westeuropa konnte Steyaert die Umsätze des größten adidas-Marktes um mehr als 50 Prozent steigern und wurde 2017 als COO Global Operations Mitglied des adidas-Vorstands. Als Senior Advisor für die international tätige Unternehmensberatung Simon Kucher berät er seit 2019 Markenunternehmen bei Transformationsprojekten. Steyaert ist zudem Aufsichtsratsmitglied von Velcro Companies dem globalen Marktführer für Klettverschlusslösungen.

Lahrs und Steyaert stellen sich auf der diesjährigen Hauptversammlung der Mister Spex SE am 7. Juni in Berlin zur Wahl und sollen auf den bisherigen Aufsichtsratsvorsitzenden Peter Williams und auf Stuart Paterson folgen, die sich beide nicht erneut zur Wahl stellen. Mit Nicole Srock.Stanley, Birgit Kretschmer, Pietro Luigi Longo und Nicola Brandolese stellen sich vier Aufsichtsratsmitglieder des siebenköpfigen Gremiums zur Wiederwahl. Tobias Krauss ist bereits bis 2026 gewählt.

"Wir danken Peter Williams und Stuart Paterson für ihren unermüdlichen Einsatz, ihre Expertise und ihren Weitblick, mit dem sie der Geschäftsführung von Mister Spex beratend zur Seite stehen und die



sehr gute und konstruktive Zusammenarbeit der letzten Jahre," erklärt Dirk Graber, CEO von Mister Spex. "Mit Claus-Dietrich Lahrs und Gil Steyaert haben wir zwei Kandidaten für den Aufsichtsrat gefunden, die eine eindrucksvolle Expertise im Einzelhandel-, Mode- und Fashionmarkt einbringen werden. Wir hoffen, dass sich die Hauptversammlung den Wahlvorschlägen des Aufsichtsrats anschließen wird und wir beide Kandidaten im Juni bei Mister Spex begrüßen dürfen."

Peter Williams, Aufsichtsratsvorsitzender bei Mister Spex, betont: "Nach über einem Jahrzehnt als Aufsichtsratsvorsitzender bei Mister Spex, in dem sich das Unternehmen als führender Omnichannel-Optiker in Europa etabliert hat, ist es für mich an der Zeit, mich aus dem Aufsichtsrat zurückzuziehen. Die Zusammenarbeit mit dem Mister Spex-Team war ein Höhepunkt meiner Karriere. Ich bin zuversichtlich, dass Claus-Dietrich und Gil mit ihrer großen Erfahrung wertvolle neue Perspektiven in den Aufsichtsrat einbringen werden."

Über Mister Spex:

Die 2007 gegründete Mister Spex SE (zusammen mit ihren Tochtergesellschaften 'Mister Spex') ist ein mehrfach ausgezeichnetes Unternehmen, das sich zum führenden, digital getriebenen Omnichannel-Optiker in Europa entwickelt hat. Mister Spex war an der Spitze des Wandels der Branche und hat sich von einem reinen Online-Player zu einem erfolgreichen Omnichannel-Optiker mit mehr als 7,1 Millionen Kund*innen, 10 Online-Shops in ganz Europa und stationären Einzelhandelsfilialen entwickelt. Als Digital Native waren Technologie und Innovation schon immer wesentliche Bestandteile der Entwicklung des Unternehmens, von digitalen 2D- zu 3D-Werkzeugen für die Rahmenanpassung bis hin zu intelligenten Browse-Funktionalitäten. Der Fokus von Mister Spex liegt darin, den Brillenkauf für Kund*innen zu einem Einkaufserlebnis zu machen, das einfach und transparent ist und gleichzeitig Spaß macht – in einer Kombination aus einem umfassenden und vielfältigen Sortiment an hochwertigen Produkten mit umfangreicher Optik-Expertise und Beratung durch den Kund*innenservice, eigenen Filialen und einem umfangreichen Partnernetzwerk aus Optiker*innen.

Corporate Communications I communications@misterspex.de

Mister Spex SE

Hermann-Blankenstein-Strasse 24 D-10249 Berlin

Website: www.misterspex.de

Corporate Website: https://corporate.misterspex.com

Disclaimer:

Diese Veröffentlichung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Ansichten, Erwartungen und Annahmen der Unternehmensleitung der Mister Spex SE und bergen bekannte und unbekannte Risiken und Ungewissheiten in sich, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Ereignisse wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen werden. Die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Ereignisse können erheblich von den hier beschriebenen abweichen, und zwar aufgrund von Faktoren, welche die Gesellschaft betreffen, wie z.B. Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und des Wettbewerbsumfelds, Kapitalmarktrisiken, Wechselkursschwankungen und Wettbewerb durch andere Unternehmen sowie Veränderungen internationaler und nationaler Gesetze und Vorschriften, insbesondere im Hinblick auf steuerliche Gesetze und Vorschriften. Die Mister Spex SE übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren.

Diese Veröffentlichung enthält (in einschlägigen Rechnungslegungsrahmen nicht genau bestimmte) ergänzende Finanzkennzahlen, die sogenannte alternative Leistungskennzahlen sind oder sein können. Für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Mister Spex sollten diese ergänzenden Finanzkennzahlen nicht isoliert oder als Alternative zu den im Konzernabschluss dargestellten und im Einklang mit einschlägigen Rechnungslegungsrahmen ermittelten Finanzkennzahlen herangezogen werden. Andere Unternehmen, die alternative Leistungskennzahlen mit einer ähnlichen Bezeichnung darstellen oder berichten, können diese anders berechnen. Erläuterungen zu verwendeten Finanzkennzahlen finden sich im Geschäftsbericht 2022 der Mister Spex SE, der unter https://ir.misterspex.com/ abrufbar ist.